

Pressemitteilung

Bonn/Berlin, 09.10.2008

US-Wahlkampf in Berlin

Vertreter von Demokraten und Republikanern diskutieren im Amerika Haus

Der Wahlkampf in den USA spitzt sich zu. In 25 Tagen, am 4. November 2008, wird entschieden, wer der zukünftige Präsident der USA sein wird. Am 13. Oktober 2008 kommt der US-Wahlkampf für kurze Zeit nach Berlin: die „Democrats Abroad Berlin“ diskutieren mit den „Republicans Abroad Germany“ im Amerika Haus Berlin.

Die Vertreter beider Parteien debattieren in Anlehnung an die TV-Duelle im amerikanischen Fernsehen. Für die „Democrats Abroad Berlin“ treten Pressesprecher Jerry Gerber und der Vorsitzende Michael Steltzer an. Ihre Kontrahenten von den „Republicans Abroad Germany“ sind deren Pressesprecher und stellvertretender Vorsitzende Stefan Prystawik und der Jurist und Dozent Paul Kiefer. Das Publikum hat die Möglichkeit, Informationen aus erster Hand zu erhalten und die übliche deutsche und amerikanische Berichterstattung über die Wahlen zu überprüfen. Moderiert wird die Diskussion von dem in Berlin lebenden amerikanischen Publizisten und Autor Michael S. Cullen.

Nach einem Eingangsplädoyer beider Seiten zu Fragen der Sozial-, Wirtschafts- und Außenpolitik werden die Vertreter zu ihren Positionen befragt. Im Mittelpunkt steht die aktuelle Finanzkrise in den USA. „Ich möchte herausarbeiten, welche Konzepte die beiden Präsidentschaftskandidaten für die Lösung dieser und anderer Krisensituationen haben“, sagt der Moderator Michael S. Cullen.

Im Unterschied zu den Fernsehdebatten in den USA werden die Positionen der politischen Gegner durch einen Experten kommentiert. Don F. Jordan, freischaffender US-Korrespondent und Journalist, beurteilt die Äußerungen der jeweiligen Vertreter, liefert Hintergrundinformationen zu den einzelnen Themenfeldern und stellt diese in den Kontext der sehr unterschiedlichen politischen Systeme in Deutschland und den USA. In der zweiten Hälfte der Veranstaltung werden Fragen aus dem Publikum beantwortet.

Im Anschluss an die Diskussion gibt es Live-Musik von Kat Baloun und John Shreve, amerikanische Musiker des „Political American Folk und Blues“. Darüber hinaus zeigt die Ausstellung „U.S.fAcets“ Fotos und Filmaufnahmen von amerikanischen und deutschen Künstlern, die sich aus verschiedenen Blickwinkeln mit Amerika und dem „Amerikanischen“ beschäftigen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Wie wählt Amerika? Einblicke und Perspektiven“ zur US-Präsidentschaftswahl am 4. November 2008 statt, die von der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, dem Institute for Cultural Diplomacy (ICD) und der Initiative Amerika Haus Berlin noch bis zum 24. November organisiert wird.

Der Eintritt ist frei.

Programminformation unter: www.wie-wählt-amerika.de.

Fotos erhältlich unter: pressestelle@bbp.de und walther@culturaldiplomacy.org.

Anmeldung: walther@culturaldiplomacy.org

Kontakt bpb:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49(0)228 99 515-510
Fax +49(0)228 99 515-293
presse@bbp.de
www.bpb.de/presse

Kontakt ICD:

Sabine Walther
Committee Initiative Amerika Haus
- Public Relation -
Keithstr. 14
10787 Berlin

Tel: 030. 841 86 200
Fax: 030.2360 768 11
walther@culturaldiplomacy.org
www.initiative-amerika-haus-berlin.org

Kontakt ICD:

Stefanie Averwald
Program Director
Keithstr. 14
10787 Berlin

Tel: 030 37 00 29 66
Fax: 030.2360 768 11
averwald@culturaldiplomacy.org
www.culturaldiplomacy.org

Pressemitteilung

Bonn/Berlin, 09.10.2008

Die Termine auf einen Blick:

- Montag, 13.10.2008, 19:00 Uhr:** Streitgespräch zwischen Demokraten und Republikanern
- Mittwoch, 22.10.2008, 19:00 Uhr:** Außenpolitik unter Obama oder McCain
- Montag, 27.10.2008, 19:00 Uhr:** Musik und Medien im US-Wahlkampf
- Dienstag, 04.11.2008, 18:00 Uhr:** Wahlnacht in Berlin
- Montag, 24.11.2008, 18:00 Uhr:** Wahlachlese mit Diplomaten, Politikern und Journalisten

Kontakt bpb:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49(0)228 99 515-510
Fax +49(0)228 99 515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse

Kontakt ICD:

Sabine Walther
Committee Initiative Amerika Haus
- Public Relation -
Keithstr. 14
10787 Berlin

Tel: 030. 841 86 200
Fax: 030.2360 768 11
walther@culturaldiplomacy.org
www.initiative-amerika-haus-berlin.org

Kontakt ICD:

Stefanie Averwald
Program Director
Keithstr. 14
10787 Berlin

Tel: 030 37 00 29 66
Fax: 030.2360 768 11
averwald@culturaldiplomacy.org
www.culturaldiplomacy.org